

Die Geschichte einer Familie

Bedeutung für den Umgang mit schwerer Krankheit und Sterben

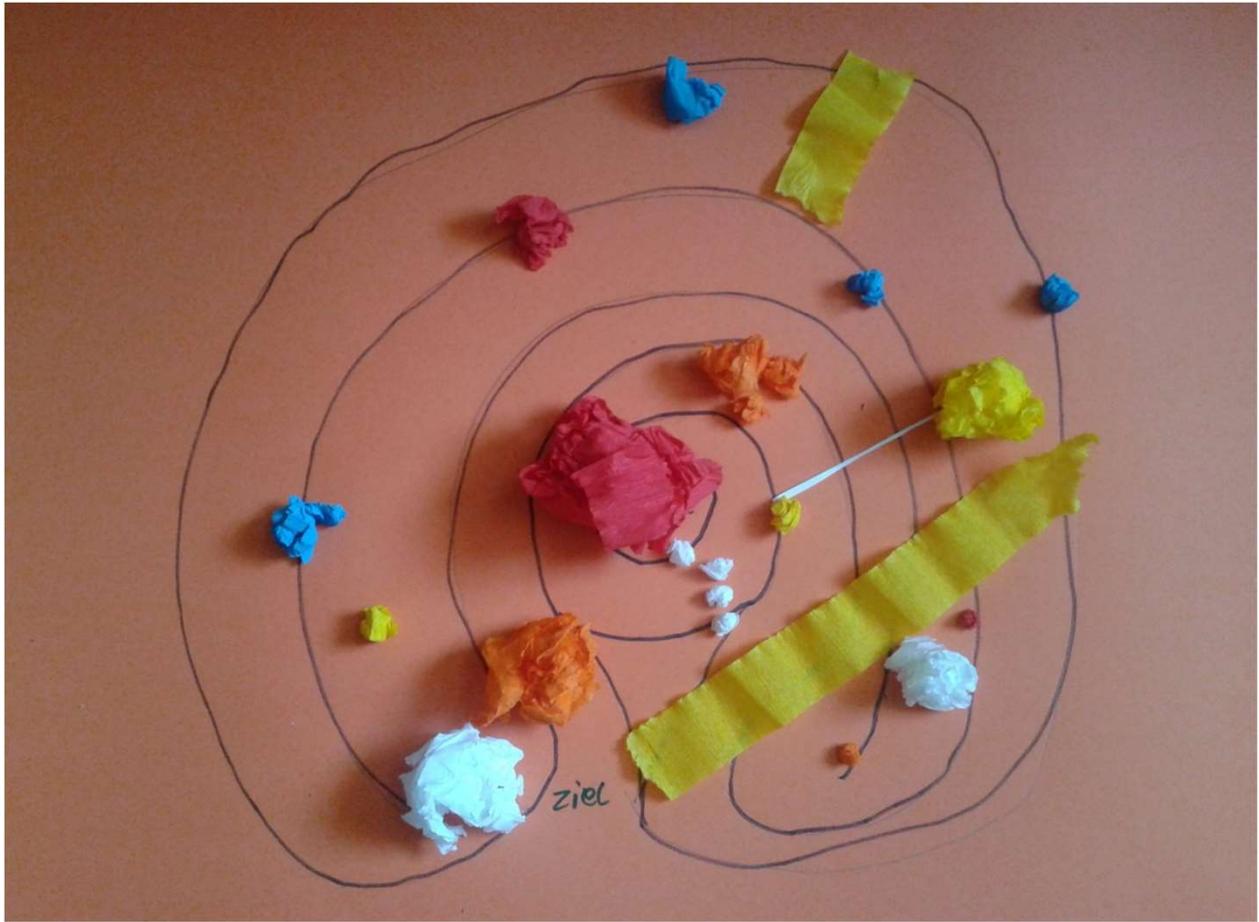
Eine palliative Situation

Florian (9 Jahre) erfährt, dass seine Mutter Krebs hat.

Seine Eltern möchten gerne, dass ihr Sohn mitgenommen wird und alle Informationen erhält, damit er weiß, was mit seiner Mutter geschieht.

Es werden Elterngespräche geführt und ich lerne Florian kennen und wir beschließen uns regelmäßig zu treffen.

Damit beginnt ein gemeinsamer Weg.....

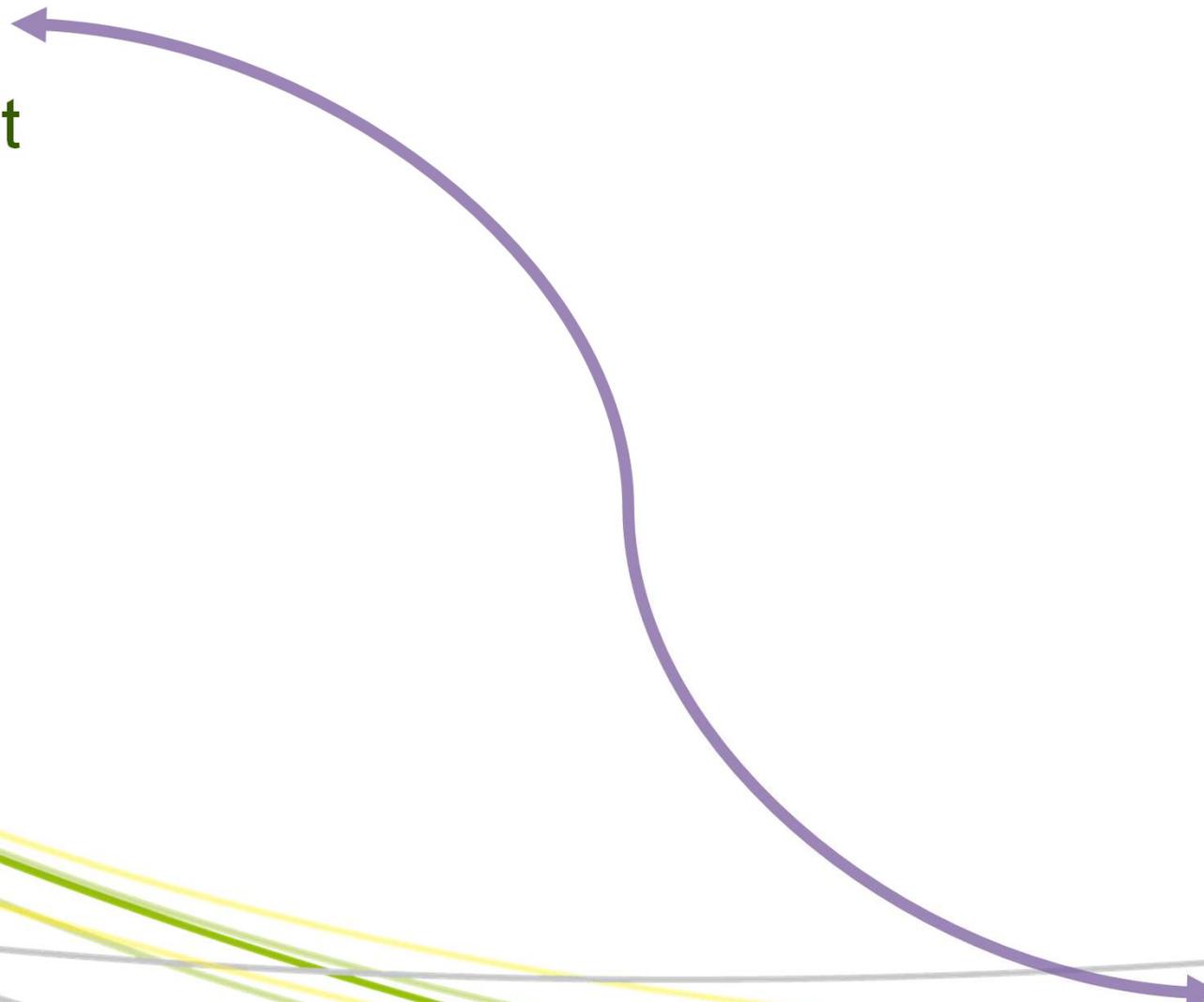




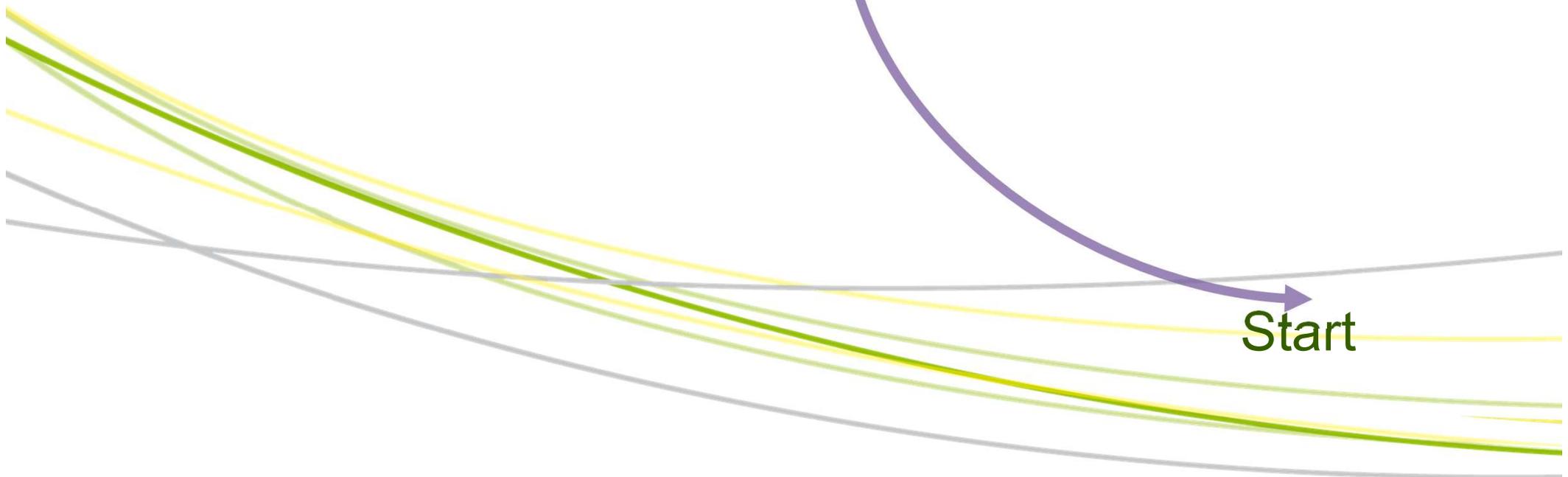
Traurigkeit
für
Zwischendurch

von Kirsten Becker und Florian-Joell Dersch

Ort der
Glücklichkeit



Start



Gebirge der Traurigkeit mit dem Schutzschild der Unbesiegbarkeit

Kreuzung des Gewissens

Mauer voller Langeweile

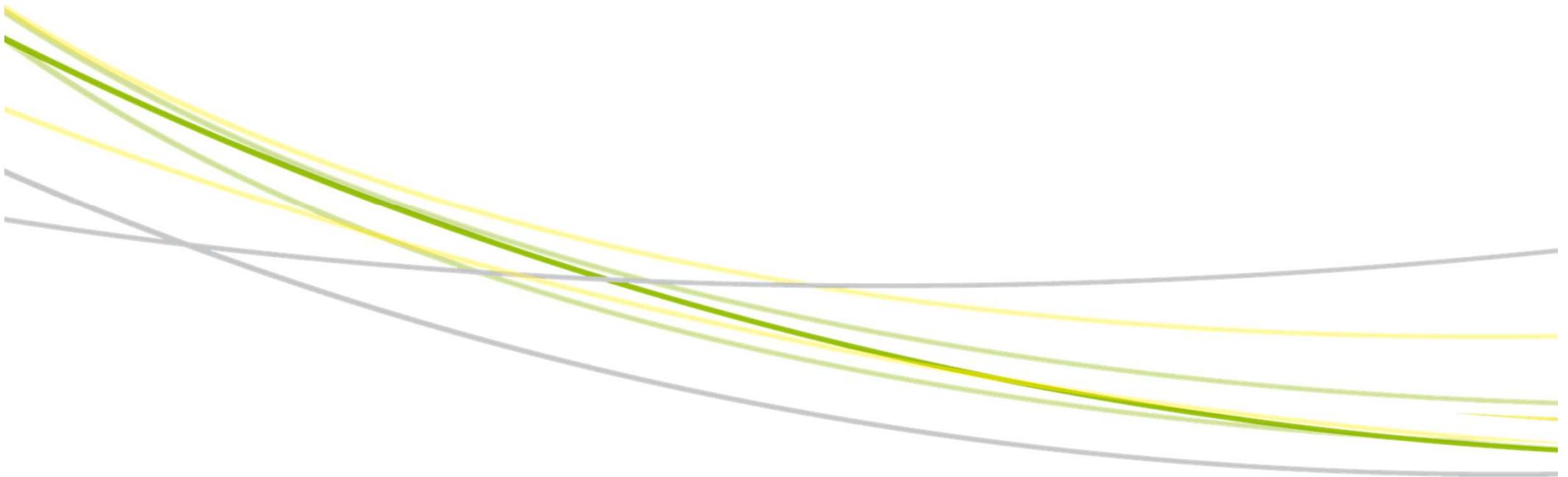
Wüste mit dem Schutzschild der Trauer

Nebel der Erinnerung umschließt den Schlüssel

Kleber

Tankstelle am Grab

Ort der Glücklichkeit mit dem Schutzschild aller schlechten Gefühle



Kinder und Jugendliche sollten informiert werden. Einige Beispiele zu Gedanken von Kindern:

- Selbstbewusstsein stärken
- „Mama und Papa reden mit mir über die Krankheit Krebs – sie waren ganz offen und ich darf Fragen stellen.“
- „Ich darf Gott sei Dank auch mit Freunden darüber reden, ich würde ja sonst platzen.“
- „Jetzt, da ich weiß, dass Papa bald sterben wird, möchte ich die Zeit mit ihm am liebsten anhalten.“
- „Wir haben alle zusammen geweint, das tat wirklich weh, aber dann haben wir uns alle gegenseitig getröstet.“
- „Jetzt wo ich alles weiß, muss ich mir mal überlegen, wie es für mich so weitergeht.“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!